



Co-funded by  
the European Union



## Rundbrief 5

# Erasmus+ BUILDING MATTERS Projekt führte erfolgreich 4 Arbeitspakete zur Förderung des nachhaltigen Bauens durch

## Ein vorläufiges Fazit vor der Abschlusskonferenz

Das Projekt BUILDING MATTERS, das von Erasmus+ im Rahmen der Finanzhilfevereinbarung 2022-1-RO01-KA220-VET-000087398 unterstützt wird, hat durch eine Reihe von Arbeitspaketen bedeutende Fortschritte bei der Förderung nachhaltiger Baumaterialien gemacht. Diese Arbeitspakete wurden im Rahmen des Projekts auf der Grundlage einer ausgewogenen Methodik entwickelt und organisiert, die sich an den europäischen Green Deal und die neue europäische Bauhaus-Initiative anlehnt.

Das Projekt Building Matters zielt darauf ab, die mit dem Übergang zur Nachhaltigkeit im Bausektor verbundenen Risiken zu mindern, indem wichtige Interessengruppen durch Bildung und Zusammenarbeit gestärkt werden. In Arbeitspaket Nr. 4 wurden die vorangegangenen Arbeiten der Pakete 1-3 in einer Promotion zusammengeführt, um ein *Paket zur Bewusstseinsbildung* in ganz Europa einzusetzen, das sich insbesondere an Lernende in der beruflichen Aus- und Weiterbildung (VET) richtet und die entwickelten und veröffentlichten Ergebnisse fördert:

**Ergebnis-Webseite:** <https://www.buildingmatterslearning.org/>

**Über das Projekt:** <https://buildingmatters.gzs.si/vsebina/EN>

Das abschließende Projekttreffen und die Konferenz werden am 12.<sup>th</sup> September 2024 in der Industrie- und Handelskammer Sloweniens in Ljubljana stattfinden.

## Überblick über die bisher durchgeführten WPs

### **Transnationaler Bericht über Bewusstsein und Kompetenz für nachhaltige Baustoffe - ein transnationales Toolkit**

Dieser Bericht zielt darauf ab, ein umfassendes transnationales Toolkit zur Sensibilisierung



Co-funded by  
the European Union



und Kompetenz für nachhaltige Baustoffe bereitzustellen, das ein tiefes Verständnis für nachhaltige Baustoffe fördert und die mit ihrer Umsetzung verbundenen Herausforderungen angeht. Das Paket zielt darauf ab, das Bewusstsein zu schärfen und Kompetenzen für nachhaltige Entscheidungen bei der Materialauswahl aufzubauen. Außerdem soll es die Akteure in der Bauindustrie befähigen, umweltbewusste Entscheidungen zu treffen. Diese Analyse dient dem Dialog und der gründlichen Untersuchung, um eine nachhaltige Entscheidungsfindung bei der Auswahl von Baustoffen in Bauprojekten zu ermöglichen und den Vertretern der Berufsbildung im Bausektor die Möglichkeit zu geben, sich kreativ auszutauschen, um nachhaltige Lehrpläne in ihr Angebot aufzunehmen und ihre Attraktivität zu erhöhen, um die Bedürfnisse der Lernenden und der Einzelnen zu erfüllen.

**BUILDING MATTERS: Mitigating climate change transition risks of the construction sector through building capacity in sustainable building materials**

Grant agreement no: 2022-1-R001-KA220-VET-000087398

Activity 2.3: Sustainable Building Materials Awareness and Competence Transnational Toolkit – Transnational report



## Entwicklung von Lehrplänen für nachhaltige Baustoffe

Es wurde ein transnationales Lernmanagementsystem in Form einer Building Matters Moodle-Plattform entwickelt: [www.buildingmatterslearning.org](http://www.buildingmatterslearning.org)

Es besteht aus 4 Modulen:

1. Sensibilisierung für den Kohlenstoff-, Energie- und ökologischen Fußabdruck von Baumaterialien und Umweltaspekte von Baumaterialien
2. Ökobilanzierung und Lebenszykluskostenrechnung - Ansätze und Instrumente für nachhaltige Entscheidungen bei Baumaterialien



Co-funded by  
the European Union



3. EU-Schlüsselinstrumente zur Förderung der Verwendung nachhaltiger Baumaterialien (d. h. Level(s), ECO-Labeling).

4. Sensibilisierung für die Verwendung neuartiger nachhaltiger Baumaterialien, mit Schwerpunkt auf recycelten und sekundären Rohstoffen, einschließlich Überlegungen zu deren Integration in Bauprojekte

Kernstück dieser Module sind 4 Videos zur visuellen Veranschaulichung der Inhalte.



## Module 1

### Environmental aspects of building materials



**Module 1 'Environmental aspects of building materials'** consists of the following topics:

- **Topic 1** - The impact of construction industries. Environmental impact of construction activities;
- **Topic 2** - Carbon production in building materials manufacturing. Carbon footprint of building materials and databases;
- **Topic 3** - Embodied energy of building materials. Parameters and analysis of Embodied energy Databases of Embodied energy of building materials;

Project Handbook

SELF-ASSESSMENT FORM

Dies ist eines von 4 Beispielen, die Sie unter <https://www.buildingmatterslearning.org/> finden.

### Einsatz nachhaltiger Baumaterialien Bewusstseinsbildung

Nach Abschluss des Arbeitspakets 3<sup>rd</sup> - d.h. der Lehrpläne und der Videoproduktion - luden alle Partner Ende Mai 2024 externe Stakeholder ein, die Videos und Lernmodule zu erleben. Einige hundert Praktiker aus dem Bausektor haben das Building Matters Knowledge Pack bereits getestet und bewertet. Sie sind weiterhin eingeladen, dies ebenfalls zu tun.



Co-funded by  
the European Union



## WP4 - Deployment of the Sustainable Building Materials Awareness Raising

E+ K2: 022-1-RO01-KA220-VET-000087398

### Kampagne und Engagement in den sozialen Medien BUILDING MATTERS

Im Februar 2024 wurde eine Social-Media-Kampagne gestartet, die mindestens bis zum Ende des Projekts im September 2024 laufen wird, um die Risiken des Klimawandels im Bausektor durch den Aufbau von Kapazitäten für nachhaltige Baumaterialien zu mindern.

Als Teil der laufenden Bemühungen, Wissen zu verbreiten und ein breiteres Publikum zu erreichen, hat Building Matters eine solide Sensibilisierungskampagne in den sozialen Medien gestartet. Die Öffentlichkeit und die Interessengruppen werden dazu ermutigt, Updates zu verfolgen und sich über das Projekt einzubringen:

**Facebook:** <https://www.facebook.com/Building.Matters.ERASMUS>

**LinkedIn:** <https://www.linkedin.com/showcase/building-matters-erasmus/>

Das Projekt Building Matters hat durch die Förderung nachhaltiger Praktiken und Materialien weiterhin einen bedeutenden Einfluss auf den Bausektor. Die erfolgreiche Durchführung der WP4-Aktivitäten hat nicht nur die Bedeutung der Nachhaltigkeit im Bauwesen unterstrichen. Sie hat auch die Voraussetzungen für weitere Bildungsanstrengungen und die Umstellung der Branche auf eine grünere Zukunft geschaffen.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Federația Generală a Sindicatelor FAMILIA, România

Pedmede Somateio & Pedmede Eco, Griechenland

Industrie- und Handelskammer von Slowenien

Zentrum für Wissens- und Kompetenzmanagement K&S Skopje, Nordmazedonien

Bildungszentren des Baugewerbes, Deutschland

Istituto per l'istruzione professionale dei lavoratori edili della provincia di Bologna, Italien